

	<p>Object: Vorbilder für Fabrikanten und Handwerker. Teil 1, Abteilung 1, Blatt 30: Entwürfe für Geländer aus Gusseisen (unterer Entwurf ausgeführt für die Schlossbrücke in Berlin)</p> <p>Museum: Kupferstichkabinett Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424201 kk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: 33.44-1991</p>
--	---

Description

Vorbilder für Fabrikanten und Handwerker. Erster Theil, Erste Abtheilung, S. 78:
"Blatt 28, 29 und 30. Wir theilen auf diesen drei Blättern mehrere Geländer nach Schinkels Entwürfen mit, die größtentheils in unser Hauptstadt ausgeführt worden. So ziert z. B. das letzte Geländer, der zweiten Reihe Blatt 28, die Lange Brücke. Es ist von Gußeisen und an die Stelle des ehemaligen schweren, den Raum verengenden Geländers, von Sandstein getreten. Die Abbildung zeigt, wie es durch Pfeiler nach demselben Schema unterbrochen wird. Das untere Geländer der 30. Platte ist das der Schlossbrücke, gleichfalls von Gußeisen. Es wird durch Postamente von trefflich polirtem Granit unterbrochen, die bestimmt sind, Statuen zu tragen, die sich auf die Siegesbahn beziehen, welche mit dem Brandenburger Thore beginnt und von hier nach dem Schlosse führt."
Siehe auch Inv. SM 43a.20, Inv. SM 43a.21 und Inv. SM 43a.22a

Basic data

Material/Technique: Kupferstich und Radierung / Papier (vélin)
Measurements:

Events

Published	When	1821-1830
	Who	Technische Deputation für Gewerbe
	Where	

Printing plate produced	When	1821-1830
	Who	Johann Matthäus von Mauch (1792-1856)
	Where	
Drawn	When	1821-1830
	Who	Karl Friedrich Schinkel (1781-1841)
	Where	
Printed	When	1821-1830
	Who	Prêtre, A.
	Where	